

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

19. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einkaufsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Hassenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

Nr 363.

Mittwoch den 30. December

1885.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa veräusserte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

633. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Chant des Belges, Ouverture dramatique *Litolff.*
2. Le calme, Méditation *Gounod.*
Violine-Solo: Herr Concertmeister Hild.
3. Am Wörther See, Kärnthner Walzer *Koschat.*
4. Einzug der Götter in Walhall aus
„Rheingold“ *Wagner.*
5. Ouverture zu „Tell“ *Rossini.*
6. Andante aus der G-dur-Sonate op. 14 *Beethoven.*
7. I. ungarische Rhapsodie *Liszt.*
8. Defilir-Marsch *Jos. Strauss.*

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kachbrunnen.
Heldenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiene Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
u. s. w.
Griechische
Capelle.
Narberg-
Festspiel.
Platte.
Wartthum.
Ruhle
Sonnenberg.

634. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Carl Hild.

Abends 8 Uhr.

1. Festmarsch aus „Aennchen von Tharau“ *H. Hofmann.*
2. Ouverture zu „Zampa“ *Herold.*
3. Soldatenchor aus „Faust“ *Gounod.*
4. Telephon-Polka-Mazurka *Fahrbach.*
5. Ave Maria, Lied *Erz. Schubert.*
6. Im Hochland, schottische Ouverture *Gade.*
7. Wiener Blut, Walzer *Joh. Strauss.*
8. Fantasie aus „Traviata“ *Verdi.*

Feuilleton.

Wiesbaden, 30. Dec. Bekanntlich wird auch hier in Wiesbaden das
seltene Fest des Regierungs-Jubiläums unseres verehrten Königs in der
mannigfachsten Weise gefeiert. Verschiedene Vereine rüsten sich, diesen
Tag auch ihrerseits festlich zu begehen, so der Beamten-Verein, welcher am
3. Januar 1886, Abends, in der neuen „Kaiserhalle“ Concert und Ball
arrangirt.

Die allgemeine Feier wird durch ein Festessen im Cursaal
am Sonntag den 3. Januar 1886, Nachmittags 2 Uhr, stattfinden, zu wel-
chem ein aus allen Kreisen zusammengesetztes Comité die gesamte
Bürgerschaft Wiesbadens eingeladen hat. Es steht zu erwarten, dass
dieses Festessen sehr zahlreich besucht wird, zumal der Tafel-Preis (M. 4.50)
eine allgemeine Betheiligung ermöglicht. Wir wollen nicht versäumen, darauf
aufmerksam zu machen, dass die Karten zum Festessen — welche
auf dem Rathhause, im Curhause und auf der Königl. Polizei-Direction zu
haben sind — bis heute Abend (30.) genommen werden müssen.

— Chirurg: „Ich sag' Ihnen, Herr Maier, der Doctor Pfuscher, mein spezieller
Freund, ist ein ausgezeichnete Arzt. Wie viele haben wir zwei mit einander schon von
ihren Leiden befreit!“

Maier: „Gott habe sie selig!“

— Schusterjunge: „Frau Metzgerin, bent Sie e Zängle?“

Metzgerin: „Ja.“

Schusterjunge: „I au', adje.“

— „Fi donc, Baron, wie können Sie mit einer gewöhnlichen Kammerjungfer char-
miren?“

„O, Sie verstehen mich, ma chere comtesse, ich wagte es bloß, die Schönheit zu
bewundern, welche Sie umgibt.“

— „Iss Du nur ruhig das trockene Brot, davon bekommst Du rothe Wangen.“
„Onkelchen, da hast Du wohl trockenes Brot geschnupft?“
— Stubenmädchen: „Das weiss ich, wenn ich heirathe, ein so fiesches Stubenmäd-
chen, wie ich, darf mir nicht in's Haus!“
— Stubenmaler: „Der Herr wünschen doch dieses Zimmer hier in lebhafteren Tönen
gemalt?“
Parvenue: „Malen Sie es ohne Töne! Ich halte mein Mittagsschlafchen darin!“
— Unterofficier (hält Vortrag über die Obliegenheiten der Zimmertour): „Die Zimmer-
tour hat für Reinlichkeit im Zimmer zu sorgen, sie kehrt dasselbe aus, lüftet es, holt
frisches Wasser u. s. w. und öffnet während der besseren Jahreszeit sämtliche Fenster.“
Bartel, was verstehen Sie unter der besseren Jahreszeit?
Bartel (nach einigem Besinnen): „Wenn mer in Urlaub goht.“
— Vater: „Paul, esse nicht so viel; es ist eine alte Regel: Wenn's Einem am Besten
schmeckt, soll man aufhören.“
Paul: „Ach, Papa, gib mir noch Etwas, mir schmeckt's noch nicht am Besten.“
— Frau: „Ach, Herr Doctor, möchte Sie mir des Rezept net no' amol unterschreiben,
mir ischt no' net besser.“
Doctor (erstaunt): „Was? Sie leben auch noch?“
— „Wie lange werden Sie noch um Ihren verstorbenen Herrn Gemahl trauern?“
„So lange, bis ich wieder heirathe.“

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
28. Dec. 10 Uhr Abends	755,2	+ 2,1	78 %
29. „ 8 „ Morgens	749,8	+ 2,5	88 „
1 „ Mittags	748,7	+ 4,2	83 „

28. Dec. Niedrigste Temperatur — 4,2, höchste + 2,2, mittlere — 1,0.

Allgemeines vom 29. Dec. Gestern Mittag bedeckt, auf den Höhen dunstig, still,
leichter Frost, Abends steigende Wärme, aufwühlender West; heute Morgen Regen,
bewölkt. Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 29. December 1885.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Steinhardt, Hr. Kfm., Frankfurt. Gund, Hr. Kfm., Cöln. Hill, Hr. Kfm., Stuttgart. Farina, Hr. Kfm., Ehrenfeld. Schürmann, Hr. Kfm., Bonn.
Cölnischer Hof: v. Hilgers, Hr. Frhr., Officier, Düsseldorf.
Einhorn: Mayer, Hr. Kfm., Frankfurt. Linz, Hr. Kfm., Elberfeld. Gersting, Hr. Kfm., Frankfurt. Mankel, Hr. Rent. m. Fr., Halle.
Grüner Wald: Gastdorf, Hr. Kfm., Cöln. Netter, Hr. Kfm., Frankfurt. Herz, Hr. Kfm., Cöln. Rahm, Hr., Baden-Baden. Bensing, Hr. Kfm., Mannheim. Habernicht, Hr. Kfm., Cöln.
Nassauer Hof: de Lisle, Hr., Leicester.
Rhein-Hotel: Cramer, Hr. Kfm., Canton. Kulle, Fr. Dr., Hildesheim. Ohlmer, Hr. Kfm., Hildesheim.

Stern: Mellinghaus, Fr. Rent. m. Tochter, Soden.
Tannus-Hotel: Hesse, Hr. Kfm., Breslau. Hesse, Hr. Kfm., Berlin.
Hotel Trinthammer: Montz, Hr., Cöln. Reis, Hr., Dillenburg. Deucker, Hr. Kfm., Honnef. Herrmann, Hr. Ingen., Elberfeld.
Hotel Vogel: Becker, Hr. Kfm., Cöln.
Armen-Augenheilanstalt: Treichel, Johann, Margau. Tilger, Peter, Weyer. Martin, Joseph, Heppenheim. Becker, Elisabeth, Niederselters. Kaiser, Karoline, Hohenstein. Kaiser, Lina, Hohenstein. Rorsch, Adam, Canb. Gass, Marie, Blankenrath.
In Privathäusern: Simpkinson, Hr., England. Villa Helene. v. Werner, Hr. Hptm. m. Fam. u. Bed., Gotha, Sonnenbergerstr. 14.

Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

Philipp Ditt.

5933

Restauration ersten Ranges
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit
Französische Küche
Vorzügliche Weine
 desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**
Diners & Soupers à part auf Bestellung zu jedem Preise
 von Mk. 4. 50 an aufwärts.
Erlanger Exportbier (hell) von Franz Erich in Erlangen und
Pilsener Bier aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

Restaurant Poths

5606

11 Langgasse 11.
 Gute reine Weine u. reichhaltige Speisekarte bei billigen Preisen.
 Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Frankfurter Exportbier
 von Henrich. Erlanger Lagerbier von Erich.

Tannus-
strasse 3 **Hôtel Alleesaal** der Trinkhalle
 gegenüber.
Restaurant. — Table d'hôte 1 Uhr per Couvert M. 2.50
Abonnement.
Pension. — Anerkannt vorzügliche Weine.
Milchkur-Anstalt
 controlirt durch Herrn Thierarzt I. Cl. Dr. Michaelis. 5670
 Melkzeit von 6—8 Uhr Morgens und 5—7 Uhr Nachmittags.
 Verabreichung von Dickmilch.
Schöner Garten mit Terrassen und Hallen.

G. Accarisi & Nipote

6027

Neue Colonnade 38—39.
Fabrique
 de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
 de Genre
Etrusque, Romain & Pompeian.
Wiesbaden: Neue Colonnade 38—39.
Florence: Via Tornabuoni 1 et Langarno Corsini 2.

Das Papier-, Luxus- und Lederwaaren-Magazin

5867

16 Langgasse **Peter Alzen** Langgasse 16
 empfiehlt:
 Einfache und feine
Billet-Papiere und
 Correspondenzkarten,
 Schreibmaterialien,
 Schreibzeuge,
 Wand- und Abreisskalender,
Visitenkarten
 in Buchdruck u. Lithographie.
 empfiehlt:
steten Eingang
 von Neuheiten
 dieser Branche.
Solide Waaren.
Billige Preise.
 empfiehlt:
 Portemonnaies, Cigarren- &
 Cigarret-Etuis, Brieftaschen,
 Pailmappen, Schreibmappen,
 Albums, Damentaschen,
 Schatullen, Necessaires &c.
Fächer!
 Olivenholz-Waaren.
 Aechte Japan-Waaren.

1885^{er}

Importirte Habana-Cigarren

empfehl
 6043

August Engel, Hoflieferant,
 Tannusstrasse 4.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.





By special appointment Photographer to Her Royal Highness The Princess of Wales.

Atelier
CARL Bornträger.
 Wiesbaden — 2 Tannusstrasse 2.

Photograph de la Cour Royal Holloinque.
 I. Preismedaille Hamburg 1868.
 I. Preis Cassel 1870.
 Hofphotograph Sr. Kgl. Hoheit des Fürsten Carl Anton von Hohenollern.
 Preismedaille Groningen 1869.
 Verdienstmedaille Wien 1873.

Christ. Jstel

Webergasse 16.

Modewaaren- & Putz-Geschäft.

Bänder, Blumen, Federn, Tulle, Spitzen, Samtte, Stroh- und Filzhüte.
Garnirte Hüte,
Fächer aller Art. Coiffüren, Fichüs, Barben, Cravatten, Schleier &c. &c.
Damenschmuck in engl. und franz. Jet, Renaissance &c.
 5520 **Grosse Auswahl. — Feste Preise.**

Echt

Prof. Dr. Jägers Normal-Artikel

Normal-Hemden	Normal-Touristenhemde	Normal-Kameelgarn
" Nachthemden	" Kniewärmer	" Windelhosen
" Hosen	" Leibbinden	" Hosenträger
" Hemdhosen	" Damenröcke	" Pulswärmer
" Jacken	" Untertaillen	" Handschuhe
" Strümpfe	" Herrenwesten	" Fusswärmer
" Kameelhaardecken	" Taschentücher	" Verbandstoffe
" Kameelhaarwatte	" Strickwolle	

zu Original-Preisen bei
Schirg & Cie., Strumpf- & Tricotagen-Fabrik & Handlung.
 Webergasse 1 im Nassauer Hof. 5598

Mme. Chabert
 tailleuse française
Robes & Confections
 Grosse Burgstrasse 6, au 1er.

Privat-Hotel

Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.
 Elegante Räume, Pension.
 Badezimmer im Hause. 5790

Villa Carola
Familien-Pension
 5580 4 Wilhelmplatz 4.

Villa Victoria

Sonnenbergerstrasse 22
 sind mehrere schöne Zimmer mit Pension
 zu vermieten. 6077

Mainzerstr. 6a, H. Garten-
haus, möblirte Zimmer mit guter
 Pension, von 25 — 30 Mk. pro Woche, auf
 sofort zu vermieten bei
 6090 **Frau Dr. Philipps.**

Hotel Garni, Wilhelm-
strasse 38,
 Geräumige, neu eingerichtete Zimmer.
 6025 **Fr. E. H. & A. de Bruyn.**

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, 30. December 1885.

253. Vorstellung.

(52. Vorstellung im Abonnement.)

Die weisse Dame.

Komische Oper in 3 Acten von A. Boieldien.

Miss Wagner, Villa „Fried-
berg“, Neuberg 7, receives a limited
 number of young Ladies for private education.
 Highest references to parents of former
 pupils. Fine park. 6119

Villa Nizza (Leberberg 6)
 Familien-Pension, sowie möbl. Wohnungen.
 6108